

Vereinbarung

über die Handhabung von Präsenzzeiten und Heimbeschulung im Falle weiterer pandemiebedingter Schließungen oder Teilschließungen der Schule ab dem Schuljahr 2020/2021

1. Die Lernplattform für alle Schüler¹ und Lehrer ist **LernSax** (www.lernsax.de). Sie dient vor allem der Bereitstellung von Arbeitsaufträgen und der Kommunikation. Dazu müssen alle Anwender einmalig einer Einverständniserklärung zustimmen.
2. Schüler der 5. Klassen werden innerhalb der ersten beiden Schulwochen in diese Plattform eingewiesen. Bereits im Vorfeld erhalten die Elternhäuser zum sogenannten „0. Elternabend“ eine Handreichung zur Nutzung von LernSax übergeben. Schüler aller weiteren Klassenstufen erhalten in diesem Zeitraum jeweils eine Auffrischungsstunde.
3. Elternsprecher erhalten zu Kommunikationszwecken einen Zugang zu LernSax.
4. Dem Lehrerkollegium werden bedarfsabhängig verpflichtend jährlich Fortbildungen in der Nutzung der Lernplattform angeboten.
5. In der Zeit zwischen den Präsenzzeiten findet das Lernen zu Hause statt. Den Schülern werden Arbeitsaufträge und Materialien über LernSax bereitgestellt. Diese umfassen vorwiegend Wiederholungen und Übungen sowie in geringerem Umfang Stoffneuerarbeitungen. Dabei sollte vorwiegend auf vorhandene Arbeitsmaterialien wie z. B. Lehrbuch und Arbeitsheft zurückgegriffen werden, um auf eine größere Anzahl von Arbeitsblättern zum Ausdrucken zu verzichten. Der Zeitumfang zur Bearbeitung sollte die ca. Hälfte des Zeitumfangs des Präsenzunterrichts betragen.
6. Arbeitsmaterialien (Arbeitsaufträge, Arbeitsblätter etc.) werden in der Dateiablage der Fachklasse vorwiegend im pdf-Format bereitgestellt. Es gibt eine einheitliche Ordnerstruktur, die in Kalenderwochen aufgebaut ist. Die Dateien folgen einem einheitlichen Benennungsschema, z. B. Ma_9c_KW25_Arbeitsauftrag_pdf
7. Die Aufgaben werden für die Folgeweche bei vollständiger Schulschließung bis Freitag 18 Uhr bzw. bei einem Wechsel zwischen Präsenzzeit und Heimbeschulung bis Montag 18 Uhr auf LernSax bereitgestellt. Werden die Aufgaben verbindlich in analoger Form z. B. über das Hausaufgabenheft im Unterricht erteilt, kann auf eine zusätzliche Bereitstellung bei LernSax verzichtet werden.
8. Während der Präsenzzeit werden Fragen und Probleme, die beim Lösen dieser Arbeitsaufträge offengeblieben sind, geklärt sowie Ergebnisse und Lösungswege stichprobenartig verglichen. Die vollständige Demonstration/Bereitstellung der Ergebnisse bzw. Lösungswege aller Aufgaben (z.B. für unvorbereitete Schüler) ist nicht

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

angedacht und findet nur in Ausnahmefällen statt. Bei kompletter Schulschließung richten die Lehrer Sprechzeiten per Mail ein, um Rückfragen etc. zu klären. Leistungserhebungen sind über alle Inhalte sowohl der Präsenzzeit als auch der Heimbildung nach Kontrolle zugelassen. Dies ist notwendig, um die geltenden gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Leistungsermittlung und Versetzung erfüllen zu können. Nachweisbar fehlende Bemühungen um die Lösung der Aufgaben zählen als nichterbrachte Leistung.

9. Es werden verbindliche Computernutzungszeiten (Präsenzzeiten) angeboten, zu denen Schüler, die über keine adäquate technische Ausstattung oder Internetanbindung zu Hause verfügen, in Computerkabinetten der Schule arbeiten können. Das umfasst das Arbeiten in LernSax und das Herunterladen und ggf. Ausdrucken von Arbeitsaufträgen. Hierzu wird es einen Zeitplan und ein Nutzungskonzept geben. Zur Erstellung des Zeitplanes ist es notwendig, dass die Eltern die angestrebte Computernutzung der Schule so zeitig wie möglich melden. In zu prüfenden Einzelfällen kann das Sekretariat, auf Anfrage der Eltern, helfend unterstützen.
10. Sowohl Schüler während der Heimbildung als auch Lehrer und Eltern mit Zugang sind verpflichtet, regelmäßig die LernSax-Plattform aufzusuchen und E-Mails zeitnah binnen zweier Werktagen zu beantworten. Auch während der Heimbildung sind Termine zur Abgabe von Arbeitsergebnissen, Formularen, Anträgen u. ä. einzuhalten. Die Abgabe kann auch digital per E-Mail oder über die Dateiablage der Klasse erfolgen. Anzustreben sind die Formate pdf und jpg.

Großröhrsdorf, den 14.10.2020


Lehrerrat


Elternrat


Schülerrat


Schulleiter